

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/470

Erschienen am 15. Januar 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 13. Dezember 1957 bis zum 3. Januar 1958

Der Bericht umfaßt diesmal den Zeitraum von drei Wochen, da mit Rücksicht auf die Weihnachtsfesttage und den Jahreswechsel die Preishebungen für den 20. und 27. Dezember 1957 ausgesetzt wurden. Nach den Feststellungen zum 3. Januar 1958 in den Landeshauptstädten ergaben sich bei den für diese Statistik ausgewählten 15 Nahrungsmitteln gegenüber dem 13. Dezember 1957 in 78 vH aller Meldungen unveränderte, in 15 vH der Fälle höhere und in 7 vH der Meldungen niedrigere Preise.

In drei nord- und zwei süddeutschen Städten verteuerten sich Roggenbrot um 3,8 bis 9,5 vH und dunkles Mischbrot um 4,2 bis 11,0 vH. In vier von diesen Städten wurde auch helles Mischbrot um 2,6 bis 9,3 vH im Preis heraufgesetzt. Bei Weizenmehl zeigte sich in einer süddeutschen Stadt ein Preisanstieg um 10,0 vH. Die bei Fleisch gemeldeten Preisveränderungen ergaben im Durchschnitt jeweils geringe Erhöhungen. Im einzelnen wurden in je einer norddeutschen Stadt Rindfleisch zum Schmoren und Schweinebauchfleisch um 0,6 bzw. 0,5 vH billiger, in einer süddeutschen Stadt um 2,3 bzw. 1,5 vH teurer. Bei Schweinekotlett meldeten zwei norddeutsche Städte Preiserhöhungen um 7,4 bzw. 1,4 vH, eine süddeutsche Stadt dagegen einen Preisabschlag um 0,8 vH. Die bei Butter und Speiseöl ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen beruhten auf den Feststellungen in jeweils einer Stadt. Eier wurden in sechs Städten um 3,7 bis 7,4 vH billiger angeboten.

Bei den sonstigen Waren teilte lediglich eine norddeutsche Stadt einen um 0,5 vH höheren Preis für Strickwolle (Babygarn) mit.

(6738)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

Waren	Stand am						Veränderung ¹⁾ 3.1.1958 gegenüber dem 13.12.1957
	15.11.	22.11.	29.11.	6.12.	13.12.	3.1.	
	1957						1958
15. Juni 1950 = 100							vH
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	170,4	170,4	170,4	170,4	170,6	176,0	+ 3,2
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	158,7	158,7	158,7	158,7	159,1	163,9	+ 3,0
Weizenmehl, Type 550	149,3	149,3	149,3	149,3	149,5	155,6	+ 4,1
Weizengrieß	144,5	144,5	144,5	144,5	144,5	146,1	+ 1,1
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,8	156,8	156,8	156,8	157,2	157,2	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,2	123,2	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,8	135,5	135,5	135,3	135,5	135,5	-
Schweinefleisch, Kotelett..	149,2	148,9	149,0	149,1	149,1	149,2	+ 0,1
Schweinefleisch, Bauch	143,4	143,2	142,3	141,9	142,5	143,7	+ 0,8
Deutsche Markenbutter	114,4	114,4	114,2	113,8	113,9	114,0	+ 0,1
Schweineschmalz, inländ. ...	133,5	133,7	133,7	133,6	133,7	133,8	+ 0,0
Speiseöl	88,8	89,3	89,3	88,8	88,4	88,4	-
Margarine ³⁾	91,8	91,8	91,8	91,6	91,1	91,1	- 0,0
Eier	83,0	83,0	83,0	83,0	83,0	83,0	-
	135,6	130,4	131,4	133,0	139,3	133,3	- 4,3
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	106,5	106,5	106,5	106,5	106,7	106,7	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	78,6	78,6	78,6	78,6	78,6	78,6	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	87,2	87,2	87,2	87,2	87,6	87,6	-
Babygarn, Wolle	133,2	133,4	133,4	133,4	133,5	133,5	+ 0,1
Geschirrtuch, reinleinen ..	97,7	98,2	98,2	98,2	98,2	98,2	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	108,0	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	113,0	113,1	113,1	113,1	113,1	113,1	-
Küchentisch	128,9	128,9	128,9	128,9	129,6	129,6	-
Teller, Porzellan, glattweiß	113,7	113,9	113,9	113,9	114,1	114,1	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,1	112,5	112,5	112,5	112,7	112,7	-
Fleischtopf, emailliert ...	151,0	151,1	151,1	151,1	151,1	151,1	-
Schmortopf, Aluminium	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	-
Fahrradbereifung	103,3	103,3	103,3	103,3	103,3	103,3	-
Kernseife, Konsumware	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	-
Briefpapier, holzfrei	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.